

## Motivation

Ein wichtiger Schritt in der Digitalisierung des kantonalen Service-Angebots ist der initiale, digitale Eingang von Daten zum Anstoss eines Services. Das Projekt will durch Ablösen der bestehenden PDF- und Word-Formulare eine durchgängige digitale Verarbeitung der Daten ermöglichen. Die heute sehr heterogene Formular-Landschaft soll durch einfache, einheitliche und harmonisierte eFormulare abgelöst werden.

Als temporäre Organisation arbeitet das Projekt für die Dauer von 12 Monaten an der Ablösung dieser Formulare mit dem Ziel, dass mindestens 100 PDF- oder Word-Formulare anschliessend als durchgängig digitale eFormulare verfügbar sind.

Mit der in dieser Zeit gesammelten Erfahrung wird das Vorgehen für die Ablösung standardisiert, ebenso die Darstellung und die Datenflüsse der Formulare. Diese Elemente werden mit weiteren Projekten und Fachstellen abgestimmt wie zum Beispiel der Strategie Datenmanagement und der Geschäftsarchitektur E-Government.

Die verbleibenden, abzulösenden Formulare werden nach Ablauf der 12 Monate an eine Betriebsorganisation übergeben.

## Ziele

1. ZHweb-Formulare werden wirtschaftlich und einheitlich (Layout und Funktion) umgesetzt. Dazu werden Erkenntnisse aus Musterumsetzungen gesammelt, ausgewertet und soweit möglich harmonisiert und standardisiert.
2. Für die kantonsweite Umsetzung wird die nötige Aufbau- und Ablauforganisation definiert. Die Organisation kann in heutigen Strukturen, in einer neuen Organisationseinheit oder outgesourct agieren.

Im Verlauf der Konzeptphase hat sich gezeigt, dass ein unmittelbarer Bedarf an Unterstützung in Bezug auf die Ablösung der Formulare besteht – insbesondere im Zusammenhang mit der Migration von ZHweb.

Aus diesem Grund wurde entschieden, dass die Serviceorganisation eFormulare bereits im Rahmen des Projekts ihre Arbeit aufnehmen, die Konstituierung insgesamt beschleunigt und die Betriebsaufnahme so rasch wie möglich erreicht werden soll.

### Neues Ziel ab Realisierungsphase/Januar 2020

3. In einem festgelegten Zeitraum von 12 Monaten werden 100 Formulare abgelöst, davon soll in rund 20 Fällen eine digitale Durchgängigkeit erreicht werden (von der Eingabe der Daten über die Verarbeitung in einer Fachapplikation bis zum Abschluss einer Transaktion).

## Beitrag zur Strategie Digitale Verwaltung

→ **Ziel 2:** Verbesserung der Rahmenbedingungen für Akzeptanz, Zugänglichkeit und Anwendung von Online-Angeboten

## Inhalt

### 100 Mal das Leben einfacher machen

### ... mit einfachen eFormularen



#### Analyse

10 komplexe Formulare sollen für die spätere Realisierung auf ZHservices analysiert, beschrieben und an ZHservices übergeben sein (Machbarkeit, System- und Anforderungsanalyse).



#### Standardisierung

Aus den gesammelten Erfahrungen werden Vorgaben erarbeitet für die Ablösung von Formularen. Dies betrifft einerseits das Vorgehen, andererseits die Darstellung und die Datenflüsse von Formularen, um eine möglichst hohe Standardisierung in diesem Bereich zu erreichen.

Diese Standards werden in Abstimmung mit Projekten und Fachstellen wie bspw. Datenmanagement und Geschäftsarchitektur E-Government ausgearbeitet.

### 100

#### Formulare ablösen

Während der Projektlaufzeit von 12 Monaten werden 70 einfache Formulare und 30 mittel-komplexe Formulare abgelöst.



#### Temporäre Organisation

Die Serviceorganisation nimmt im Rahmen einer temporären Organisation den Betrieb auf und arbeitet für die Dauer von 12 Monaten (Juli 2020 bis Juni 2021) an der Ablösung der Formulare



#### Betriebsorganisation

Nach der Realisierungsphase werden die verbleibenden Dokument-Formulare (PDF und Word) für die Ablösung an eine Betriebsorganisation übergeben. Für diese müssen Rollen, Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten geklärt sein.

## Vorgehen

### Projektplan

